

Dr. Horst Baier
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
an der Sozialforschungsstelle
a.d. Univ. Münster in Dortmund

46 Dortmund-Kirchhörde
Hagener Str. 281
den 5. Februar 1963

Herrn
Prof. Dr. György Lukács
B u d a p e s t
Universität

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Sehr verehrter Herr Professor!

Verzeihen Sie daß ich mich so unvermittelt an Sie mit der Frage wende, ob ich und mein Freund, Herr Dr. Büchele, Innsbruck, Sie in Budapest in diesem Frühjahr besuchen dürften.

Herr Dr. Büchele ist dabei, über die soziologischen Aspekte der deutschen und französischen Existenzphilosophie (Heidegger, Jaspers, Sartre) zu promovieren; ich selbst arbeite über Theorie und Praxis bei Karl Marx, wobei ich mich besonders auf Ihre Interpretation stütze.

Wir möchten Sie herzlich bitten, uns zu einem philosophischen Gespräch zu empfangen, und wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns schreiben könnten, ob und wann es Ihnen passen würde.

Mit hochachtungsvollen Grüßen!

Ihr sehr ergebener

Horst Baier

Dr. Horst Baier

46 Dortmund-Kirchhörde
Hagener Str. 281
den 20. April 1963

Herrn
Professor Dr. Georg Lukács

B u d a p e s t V.
Belgrád RKP. 2. V. EM. 5

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Sehr verehrter Herr Professor!

Haben Sie besten Dank für Ihre freundlichen Zeilen und die Bereitschaft, uns zu einem Gespräch zu empfangen.

Dürften wir vorschlagen, daß wir am Donnerstag, den 6. Juni 1963 bei Ihnen vorsprechen? Wir wären Ihnen für eine kurze Bestätigung sehr dankbar, ob Ihnen dieser Tag angenehm ist, weil wir das Visum beantragen und uns daher terminlich festlegen müssen. Könnten Sie uns bitte auch mitteilen, welche Tageszeit Ihnen am besten passen würde.

Mit sehr ergebenen Grüßen

Ihr

Horst Baier

Dr. Horst Baier

46 Dortmund-Kirchhörde
Hagener Str. 281
den 5. Juli 1963

Herrn

Professor Dr. Georg Lukács

Budapest V.

Belgrád RKP. 2. V. EM. 5

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Sehr verehrter Herr Professor!

Darf ich auf diesem Wege, auch im Namen von Herrn Dr. Büchele, nochmals herzlich Dank sagen, daß Sie uns so freundlich empfangen haben.

Der Besuch bei Ihnen und in Budapest überhaupt war für uns ein echtes Erlebnis. Dem aus dem "Westen" Kommenden fällt es schwer, etwas Trennendes zu sehen und überall wird man an das Gemeinsame erinnert; es ist wirklich zu hoffen, daß die schockierend befestigte Grenze mal einem einfachen Schlagbaum weichen wird.

In der Zwischenzeit wird wohl Herr Dr. Ludz (Berlin) Grüße von mir überbracht haben, die ich hiermit noch einmal schriftlich bekräftigen möchte.

Ihr sehr ergebener

Horst Baier

Dr. Horst Baier

4403 Hiltrup

Boðelschwinghstr. 38

den 21.7.1965

Herrn

Professor Dr. Georg Lukács

Budapest V

Belgrád RKP.2.V.EM.5

Sehr verehrter Herr Professor!

Für das "Historische Wörterbuch der Philosophie" (neuer "Eisler"), das von Prof. J. Ritter/Münster neu herausgegeben wird, habe ich den begriffsgeschichtlichen Artikel "Verdinglichung" übernommen. Mir sind zwar ähnliche Wortbildungen bei Marx und Hegel bekannt, doch dürfte "Verdinglichung" selbst bei ihnen nicht vorkommen. Es würde mich interessieren, ob Sie diesen Begriff seinerzeit (Geschichte und Klassenbewußtsein, 1923) selbst geprägt haben oder ob er aus einer mir unbekannten Quelle stammt. Ich wäre Ihnen nun sehr dankbar, wenn Sie mir bei meiner Suche weiterhelfen könnten, und möchte mich entschuldigen, daß ich Sie mit dieser Anfrage belästige.

Ich denke noch gern und dankbar an den Besuch bei Ihnen im Sommer 1963 und verbleibe

mit ergebenen Grüßen als

Ihr

Horst Baier

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.